

# GNASER JUGENDBLICK

**Gnas**  aus der Sicht der Jugend ...



*A Herzlichen  
Glückwunsch*  
**1. Platz**  
**Fotowettbewerb**

Mehr auf den  
Seiten 10+11



## #makeITsafe<sup>2.0</sup>

Du hast die Möglichkeit, dich zum **Peer Expert** - wenn es um **Gefahren und Risiken im Internet** geht - ausbilden zu lassen!

Bezugspersonen, wie bspw. Jugendbetreuer:innen, können die Ausbildung zum **Coach** machen und als Ansprechperson für Jugendliche mitwirken.

**Dein Interesse wurde geweckt?**

Dann melde dich ganz unverbindlich für weitere Informationen beim Regionalen Jugendmanagement:

Leonida Ulrich

✉ [jugendmanagement@vulkanland.at](mailto:jugendmanagement@vulkanland.at)

☎ 0664 886 74 74 6

**MACH MIT!**  
Lerne Gefahren und Risiken im Internet erkennen und wie soziale Medien verantwortungsvoll genutzt werden können!

**KOSTENLOSE AUSBILDUNG MIT ZERTIFIKAT**

**SEI FÜR ANDERE DA...**  
Lerne, wie du Jugendlichen in deinem Umfeld (Schule, JUZ, etc.) bei Fragen und Problemen rund um digitale Medien unterstützen kannst!

**SPANNENDE THEMEN**

- Cybermobbing
- Sexting
- Grooming
- Datenschutz
- Fake News
- ...

**GRATIS ESSEN & TRANSPORT**

**WAS ERWARTET DICH**

**Als Jugendliche**

- die Ausbildung zum **Peer Expert**
- Entwicklung von eigenen Methoden und Materialien
- Umsetzung deiner Aktivitäten

**Als Bezugspersonen**

- Ausbildung zum **Coach**
- als Coach unterstützt und begleitest du die jungen Peer Experts

## Euer Jahr der JUGEND!

Ihr möchtet Euer eigenes Projekt in die Tat umsetzen?

Es gibt noch **zwei Antragsfristen** (15. September und 15. Oktober) bei denen man bis zu **€ 1.000** für sein Projekt (muss im Jahr 2022 stattfinden und abgeschlossen werden!) abholen kann.

Informationen zur dieser und weiteren Fördermöglichkeiten findest du hier



# Christinas BUCHTIPPS



**Kirsten Boie**

## Heul doch nicht, du lebst ja noch

Oetinger | € 14,40

Drei Jugendliche in zerbombten Hamburg unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs: Jakob, der sich in den Ruinen versteckt, weil seine jüdische Mutter deportiert worden ist. Traute, die ihren verschollenen Freundinnen nachtrauert und sich nach Alltag und Schule sehnt. Und Hermann, der sich um seinen verkehrten Vater kümmern muss und sich deshalb seiner Zukunft beraubt sieht. Können sie die Kraft aufbringen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen?



**Yarrow Townsend**

## Alva und das Rätsel der flüsternden Pflanzen

Thienemann | € 15,50

Alvas Zuhause ist in Gefahr. Denn ausgerechnet ihre geliebten Pflanzen sollen etwas mit der Krankheit zu tun haben, die sich überall ausbreitet. Alva will unbedingt die Wahrheit herausfinden! Heimlich schleicht sie sich auf ein Handelsboot, wo sie auf ihre Reisegefährten trifft: Idris und Ariana. Zusammen bezwingen sie wilde Wasser und unbekannte Wälder. Wird es ihnen gelingen, das Geheimnis zu lüften und das Heilmittel zu beschaffen?

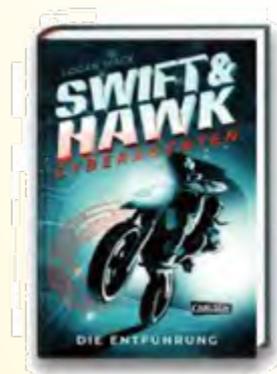


**Logan Macx**

## Swift & Hawk Cyberagenten – Die Entführung

Carlsen | € 14,40

Als ihre Familien entführt werden, landen die Freunde Caleb und Zenobia unverhofft in einem Geheimprogramm des M16 und punkten sofort mit ihren Fähigkeiten: Caleb als genialer Programmierer und KI-Experte, Zen als Robotik-Crack und Kampfsportlerin. Unter den Decknamen Swift und Hawk bekommen die zwei den Auftrag, einen unknackbaren Code zu entschlüsseln. Es ist der Beginn einer gefährlichen Mission, die sie von London aus quer durch Europa führt. Als die beiden dabei einem echten Superschurken auf die Spur kommen, müssen sie beweisen, was in ihnen steckt.



## Gedichte von SchülerInnen der Mittelschule Gnas



Unsere SchülerInnen der 4. Klassen (Schuljahr 2021/22) probierten sich kurz vor Schulschluss im Dichten aus und traten anschließend auch im Rahmen eines gruppeninternen *Poetry Slams* gegeneinander an. Dabei entstanden sehr tiefgründige und emotionale, aber auch rätselhaft und lustige Gedichte.

### Frauenrechte

Nun möchte ich ein Thema besprechen,  
was viele heutzutage nur belächeln.

Die Rechte der Frauen sind immer umstritten,  
dabei möchten wir euch alle nur bitten,  
dass wir die gleichen Rechte bekommen,  
damit wir endlich im 21. Jahrhundert ankommen.

Auch wenn ich arbeite Tag für Tag,  
egal wie sehr ich schwitzen mag,  
ich mache gleich viel wie er  
und trotzdem bekommt er immer mehr.

Nicht zu tief ins Glas zu schauen gelte für jede Frau,  
dabei sind sie in der Nacht selber blau.  
Was ich anziehen soll, passt nie so richtig,  
warum ist das eigentlich so wichtig?

Zu Hause soll auch alles perfekt sein,  
und dafür rühren die Männer nicht einmal ein Bein.  
Egal wie sehr wir uns auch verbiegen,  
wir werden nie die gleichen Rechte kriegen.

Die Meinung der Menschen ist nur schlecht  
über unser geliebtes Frauenrecht.



**Celestina Pock, 4c-Klasse**

## Gebt einander die Hand!

Jeder kennt dieses Gefühl,  
 manche beschreiben es als düster und kühl.  
 Die Worte, die fallen, scheinen nicht groß,  
 doch in dir reißt sich etwas los.  
 Langsam, kaum merkbar beginnt es im Herzen,  
 die Sätze, die fielen, fangen an zu schmerzen.  
 Tränen beginnen langsam zu fließen  
 und sich über deine Wangen zu ergießen.  
 Du siehst die anderen in der Ecke über dich lachen,  
 scherzen und sie schneiden fiese Grimassen.  
 Den Zorn zu lindern, das fällt schwer,  
 die Gedanken kreisen endlos im Kopf umher.  
 Doch hasserfüllt durch die Welt zu gehen,  
 ist, wie traurig um dich zu sehen.  
 Nicht als Lösung für deine Probleme zu empfehlen,  
 denn du kannst dich nicht ewig mit ihnen quälen.



Angelina Fink, 4a-Klasse

Und anderswo schlagen Menschen um sich und denken zu lösen,  
 was in der Welt beherrscht wird vom schrecklichen Bösen.  
 Schüsse und Krieg als Zeichen von Stärke und Mut,  
 doch die Wirklichkeit offenbart sich nach Asche und Blut:  
 Liebe ist der Schlüssel zum Frieden!  
 Ich glaube fest daran, sie wird siegen!  
 Alles Leid wird mit einem Mal gefällt,  
 denn wir akzeptieren uns – jeden in dieser Welt.  
 Wir werden uns in die Arme schließen  
 und aus Hass, Neid und Gier soll Liebe sprießen.

Darum merkt euch meine Worte  
 und verkündet sie an jedem Orte:  
 Gebt einander die Hand!

Nach diesen zwei ausgesprochen gelungenen Gedichten über brisante und auch aktuelle Themen darf auf den nächsten beiden Seiten nun gelacht und gerätselt werden...

## Dingsda

Seit einem Jahr ist er nun da.  
 Verwirrt war ich, als ich ihn zum ersten Mal sah.  
 Meine Enkel haben ihn zu mir hineingebracht,  
 doch wusst' ich nicht, was er macht.  
 Er hat mich oft an der Nase herumgeführt,  
 drum hab ich ihn nicht gern angerührt.  
 Wenn du ihn einschaltest, gibt's so viel zu wählen,  
 das kann ich gar nicht alles zählen.  
 So viele Funktionen zu unterscheiden,  
 drum kann ich dir nur raten, diese zu meiden.  
 Früher ist es auch ohne so ein Ding gegangen,  
 aber das ist denen wohl entgangen.

Wenn meine Oma von ihrem Computer erzählt,  
 merkt man eindeutig, dass die Begeisterung fehlt.



**Lisa Klein, 4b-Klasse**

## Verführung pur

Ich liebe ihn, das ist doch klar,  
 die Welt ohne ihn wäre nicht wunderbar.  
 Keinen Gedanken kann ich verschwenden,  
 wenn er liegt in meinen Händen.  
 Und wenn du ihn erst siehst,  
 weiß ich, dass du dich sowieso nicht mehr verziehst.

Fruchtig und saftig, so stehst du hier,  
 ich teil dich sicher nicht mit den anderen vier.  
 Mit Streusel bist du zugedeckt,  
 weil es so am besten schmeckt.  
 Manchmal muss ich dich auch suchen –  
 dich, Omas Apfelkuchen.



**Theresa Niederl, 4b-Klasse**

## Meine große Liebe

Wenn dein Duft meine Nase umhüllt  
und dein Parfum den Raum erfüllt,  
dann schwirren Gedanken über dich in meinem Kopf umher  
und alle meine Sorgen sind nicht mehr.

Ich träume im Schlaf,  
dass ich dich mit meinen Lippen verführen darf.  
An dich muss ich denken immerzu  
und dann schmilzt mein Herz wie du.

Du bist ein Augenschmaus,  
denn du siehst zum Anbeißen aus.  
Du bist so süß wie Kirschmarmelade –  
meine Lieblingsschokolade!



Sophia Felgitscher, 4a-Klasse

## Wer bin ich?

Ich bearbeite die Felder  
und arbeite selber.  
Ich mähe,  
wenn ich gerade nicht stehe.  
Ich werde genutzt  
und dann sauber geputzt.

Ich schimmer weiß-rot,  
bin aber noch lang nicht tot.  
Meine Erscheinung ganz groß  
und alle sitzen auf meinem Schoß.  
Bin jemand mit Herz  
und doch ohne Schmerz.

Wegen mir gibt es eine Feier,  
denn ich bin ein Steyr!



Leonie Tropper, 4b-Klasse



# FERIEN(S)PASS 2022





Rückblickend schauen wir auf eine gelungene Ausgabe des neunten Ferienpasses mit 30 Veranstaltern zurück.

Das heurige Motto lautete **„Genau DU! Mitmachen! Spaß haben!“**

Rund 400 Kinder nahmen bis jetzt an den Veranstaltungen teil.

Erstmalig wurde ein Simulatorenflug mit den Piloten der Gnaser Landsknechte sowie eine Ferien- und Sommerbetreuung am Bauernhof „U36 HOF(er)LEBEN“ mit Pferde- und Eselwanderungen angeboten. Alle Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und wir freuen uns schon auf den Ferien(s)pass 2023.

**Vielen Dank an alle Mitwirkenden!**





# Fotowettbewerb

## "Mein Ferienspaß in Gnas"

Die Siegerinnen des heurigen Fotowettbewerbs sind Mia Liendl und Lara Dorrer!



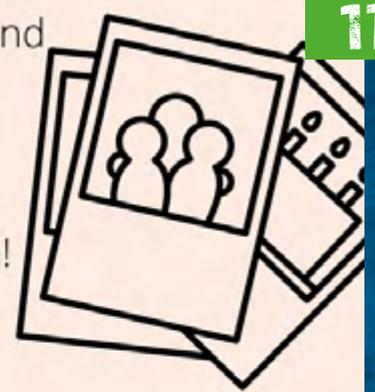
Das Siegerfoto



Die Freude war groß.

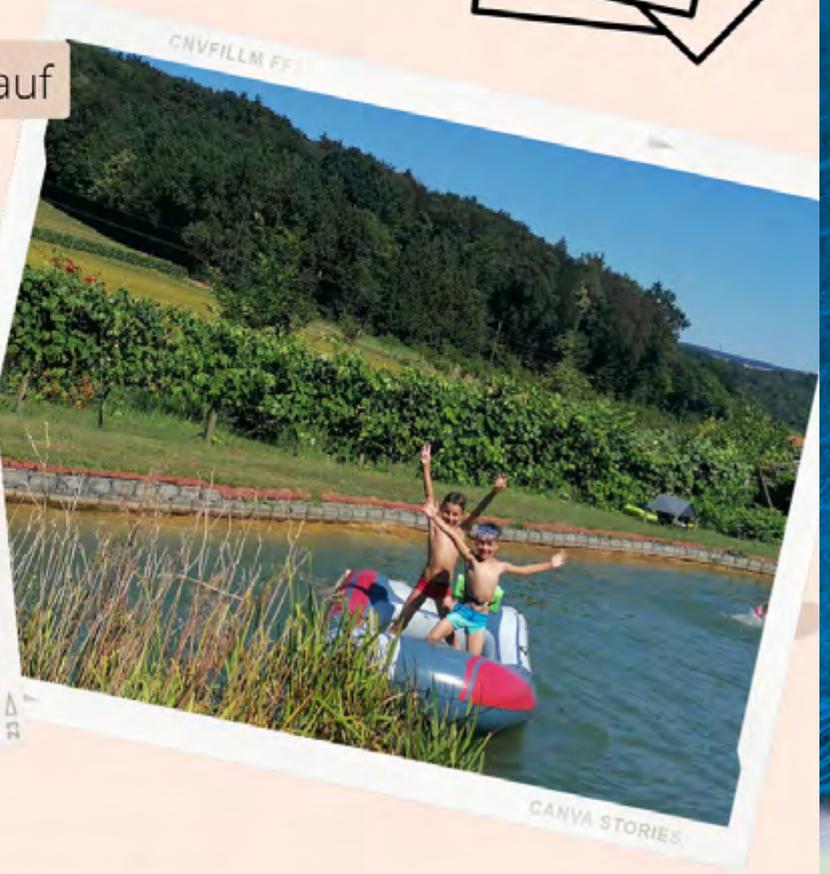


Die Kriterien für den heurigen Fotowettbewerb waren ganz einfach: es kann im gesamten Gemeindegebiet entstehen und muss Ferienspaß darstellen.

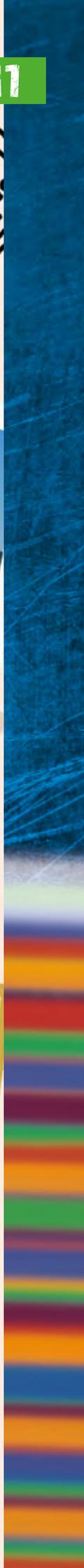


Vielen Dank für eure Einsendungen!  
Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen und Gewinnern!

2. Platz  
Matthias Gießauf



3. Platz  
Jakob Remling und Jonas Hofmeister





# Kindergemeinderat Gnas

## ANGELOBUNG AM 05.07.2022





## WORKSHOP 6: DER KINDERGEMEINDERAT VON GNAS IST ANGELOBT

Mit musikalischer Unterhaltung der Musikschule Gnas zogen die Kindergemeinderäte und Kindergemeinderätinnen am 05. Juli 2022 zur feierlichen Angelobung in die Kulturhalle Baumgarten ein. „Ich bin stolz darauf, dass wir in der Südoststeiermark die erste Angelobung eines Kindergemeinderates feiern dürfen“. Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Gerhard Meixner die anwesenden Familienangehörigen, Vertreter\*innen des Erwachsenengemeinderats, Ehrengast Mag.ra Henrike Spann (Referat für Sozialwesen und Kinder- und Jugendhilfe), Geschäftsführerin der Landentwicklung Steiermark Mag.ra Sandra Höbel und nicht zuletzt die wichtigsten Personen des Abends – die Kinder des Kindergemeinderates. Nach stimmungsvollen Worten von Mag.ra Spann, welche gespannt auf die künftigen Projekte der Kinder blickt, wurde von Tanja Felkitsch, der Landentwicklung Steiermark, ein stimmungsvoller Rückblick auf bisher Erlebtes gegeben. „Es macht riesig Spaß mit euch zu arbeiten, und wir sind schon gespannt auf die weiteren Projekte mit euch“, brachte Gemeinderätin Stefanie Niederl in ihrer Rede zum Ausdruck, welche gemeinsam mit Tanja Lindner, Ida Weber und Gemeinderat Jürgen Pranger das gemeindeinterne Betreuer\*innenteam bilden.

Dann sollte der große Moment für die Kindergemeinderäte und Kindergemeinderätinnen folgen. Unter Vorstellung des eigenen Namens, sowie der Funktion im Kindergemeinderat gelobten die Kinder, sich uneigennützig und gewissenhaft für die Aufgaben in der Gesellschaft einzusetzen und kindbezogene Anliegen aufzugreifen und umzusetzen. Als Dankeschön an die Kinder wurde von Seiten der Gemeinde unter anderem eine Mappe mit bisherigen Kindergemeinderatsprotokollen überreicht, als auch eigens angefertigte Visitenkarten mitgegeben.

Für ein besonderes Highlight sorgten dann die Kinder selbst. In einer großartigen, selbstgeschriebenen Dankesrede des Kinderbürgermeisters und der Kinderbürgermeisterin sowie deren Stellvertreter\*innen richteten diese ihre Worte an das völlig beeindruckte Publikum. Die Feierlichkeit fand bei einem kleinen Imbiss und Umtrunk einen gemütlichen Ausklang.

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



**Mitte Juni fand in Gnas ein Tanzkurs für die LJ-Mitglieder des gesamten Bezirks statt. Nicht nur das Miteinander der Ortsgruppen wurde damit gestärkt, natürlich stand das Erlernen des Discofox im Mittelpunkt. Nach dem lehrreichen und lustigen Nachmittag sind die Tänzerinnen und Tänzer nun optimal vorbereitet, um bei Festen das Tanzbein schwingen zu können. Ein großer Dank gilt der Tanzschule Eichler.**



**Bei der Eröffnungsfeier der Rotkreuz-Ortsstelle Gnas in Raning war eine Abordnung der LJ-Gnas vertreten, um den Festablauf zu unterstützen. Die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen wird dadurch gestärkt.**

**Dieses Jahr hieß es bezüglich LJ-Urlaub „Auf nach Kärnten zum Maltschachersee“. Am Programm standen unter anderem Lazer Live in Liebenfels, ein Stadtfest in Feldkirchen und eine Tour mit E-Scootern in Klagenfurt. Das Zusammensitzen am See durfte natürlich auch nicht fehlen. Spaß und Action kamen auf keinen Fall zu kurz.**

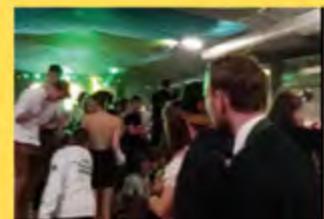


**Ende Juli fand das Riesenwuzzler-Turnier beim Sportplatz in Raning statt. Zahlreiche Gruppen stellten sich der Herausforderung, um als lebende Figuren beim allbekanntesten Tischfußball das Beste zu geben. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, wobei der Spaß natürlich auch nicht zu kurz kam.**

Zum Highlight des Jahres zählte natürlich wieder das allbekannte Heibollm Fest in Grabersdorf. Nach zahlreichen Vorbereitungen hieß es am 10. September endlich „Wir sind fürs Fest bereit“.

Für ausreichend Stimmung sorgten Oliver Haidt, Die Südsteirer, Stefan Rauch sowie in der Disco SF Sounds.

Die LJ bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern fürs zahlreiche Kommen und freut sich auf das kommende Jahr.



# BUBBLE SOCCER

6. August

Wie im Vorjahr veranstalteten wir auch diesen Sommer ein großes Bubble Soccer Turnier am Sportplatz Raning. Bei klassischen Hochsommertemperaturen stellten sich sieben Teams in jeweils fünfminütigen Matches und kämpften um den Siegerpokal, den am Ende das Team „Alternativparty“ heimtrug. Neben Preisen für das Bubble-Soccer Turnier winkten auch für die treffsichersten Schützen beim Soccer-Dart Urkunden und Geschenkskörbe.



Das Sieger-Team „Alternativparty“



Team „Die Minister“



Team „KJ All Star“



# GRILLABEND

15. Juli

Anfang Juli findet traditionell unser Grillabend statt, zu dem auch alle frisch gefirmten Jugendlichen in Gnas eingeladen sind. Nach einer großen Kennenlernrunde wurde fleißig Gegrilltes auf die Teller geschaufelt, für welches Meistergriller „Kicki“ zuständig war. Reels und weitere Fotos findet ihr dazu auf der KJ-Insta-Seite (siehe QR-Code).





## JUGENDREISE

11. - 15. August

„Ab in den Süden“ ging es dieses Jahr, direkt an die istrische Küste Kroatiens. In Umag, Rovinj und Porec genossen wir Meeresluft, Fischgerichte und Sommerhitze. Den ersten Tag verbrachten wir im Aquapark Istralandia. In den folgenden Tagen standen neben einer eintägigen Schiffsfahrt vor allem Schwimmen und Volleyball am Programm, sowie eine Radtour entlang der Küste. Zum Abschluss machten wir am Tag der Heimfahrt noch einen Abstecher nach Marburg.

Wir hatten eine sehr lustige und entspannte Zeit und wollen allen Jugendlichen danken, die dazu beigetragen haben!

SOMMER  
22





# Urlaub in Gnas

**Vorstellungsrunde. Wer macht denn da gerade Urlaub in Gnas?**

**Silvia:** Darf ich im Dialekt reden?

**Aber sicher, du darfst ganz wild hartbergerisch reden, wenn du willst!**

(lacht) Ok gut, sonst fühl ich mich unauthentisch. Also: ich bin die Silvia, bin bald 25 Jahre alt und komme aus der Oststeiermark- ganz im Osten, eigentlich im Dreiländereck zwischen der Steiermark, Niederösterreich und Burgenland. Ich studiere Volksschullehramt im Master in Graz und unterrichte nebenbei auch schon. Ich war jetzt drei Tage zu Besuch in Gnas.

**Was hat dich nach Gnas verschlagen?**

Die schöne Region und Landschaft.... (lacht) Nein, Spaß beiseite, ich wurde von meinen zwei Gnaser Mitbewohnerinnen, mit denen ich eine Wohnung in Graz teile, hierher eingeladen. Ich hab sie seit dem Ferienbeginn schon sehr vermisst.

**Und deine Mitbewohnerinnen haben dir ganz Gnas gezeigt?**

Genau. Sie haben mir Gnas und auch die größeren Ortschaften in der Nähe gezeigt.

**(Kurze Pause, weil die Mama der Gastfamilie Kuchen bringt)**

**Wo waren wir? Genau, bei deiner „Gastfamilie“. Jetzt aber nochmal zurück zum Anfang: wie gefällt dir denn unsere Region?**

Das betrifft jetzt vielleicht nicht die Landschaft, aber mir ist gleich aufgefallen, dass man in Gnas alles ganz schnell erreichen kann. Der Ortskern ist sehr schön hergerichtet und wirkt sehr einladend. Besonders die „lieben Lokale“ tragen dazu bei. Es ist ein kleiner Ort, der aber sehr lebendig wirkt. Was mir noch aufgefallen ist, ist das große Sportangebot: Tennis- und Fußballplätze, ein Freibad mit Volleyballplätzen und schöne Lauf- und Radstrecken. Gerade für Familien ist Gnas zum Urlaubmachen sicher ideal.

**Wenn du dich an die Ausflüge der letzten Tage zurückerinnerst: Wo gingst denn als erstes hin?**

Zuerst waren wir beim Buschenschank Dunkl in Straden. Sehr gutes Essen. Sehr guter Wein. Ein sehr lustiger Abend.

**Da gibt's ja auch ein Bild dazu. Wer ist da noch drauf?**



(lacht) Mein Lieblings-Gnaser. Die Geschwister meiner Mitbewohnerinnen waren auch dabei. Das war der erste Abend, da hab ich mal das Buschenschank-Gehen von meiner Liste abgehakt.

### **Klingt sehr schön. Was war das Programm am zweiten Tag?**

Nach dem Frühstück mit Blick auf Gnas haben wir einen kurzen Abstecher nach Bad Gleichenberg gemacht. Für mich ist das wie das Opatija der Südoststeiermark! Dort hat's mir auch sehr gut gefallen. Aber es wirkt etwas verschlafener, mir kommt vor, da ist für die jungen Leute in Gnas mehr los. Zum Essen und Kaffeetrinken und Spazierengehen ist es aber perfekt.

Danach war „Urlaub am Bauernhof“ angesagt: Wir haben eine Hoftour am Bauernhof meiner Mitbewohnerin gemacht und vor allem Katzen gestreichelt. Zu Mittag haben wir selbst mit Gemüse aus dem Garten gekocht.

Am Nachmittag waren wir dann auf der Riegersburg und haben uns die Greifvogelwarte angesehen. Nur eine von uns fand die Greifvogelschau wirklich lustig. Die andere Mitbewohnerin und ich hatten mehr Angst davor, dass uns die großen Adler und Geier, die dicht über unseren Köpfen drüberflogen, gleich mitnehmen würden. Haben sie gottseidank nicht, wie man sieht. Es waren aber auch liebe Vögel dabei. Generell fand ich sehr interessant, wie man diese Vögel zur Jagd ausbilden kann. Was mich ein bissl schockiert hat, war, dass die Tierwärter lebende Küken zum Füttern der großen Vögel eingesteckt hatten.

Im Anschluss waren wir noch im Seebad in Riegersburg und dort auch im Seehaus essen. Gnas liegt sehr zentral, sodass man schnell in Riegersburg, Feldbach, Bad Gleichenberg, oder aber auch in Leibnitz ist. Gleichzeitig hat man aber auch alles Wichtige vor der Haustür. Als Urlauber eigentlich ideal, weil man den Ort selbst genießen, aber auch verschiedenste Tagesausflüge in der Umgebung machen kann.

### **Wo hast du deinen Urlaub abgeschlossen?**

Am nächsten Tag waren wir im Markthaus frühstücken. Von diesem Konzept bin ich sehr überzeugt- ich find das immer gut, wenn sich besonders junge Leute „drübertrauen“ so ein Lokal zu eröffnen, wo man wirklich regionale Produkte bekommt. Gerade in der heutigen Zeit wird uns bewusst gemacht, wie wichtig es ist, sich auf Werte wie Herkunft und Qualität zu besinnen. Dass Produkte von Bauern aus eurer Region hier verkauft werden, wo man im Endeffekt auch weiß, was man am

Teller hat, finde ich sehr wichtig. Und – man bekommt beim Markthaus auch Produkte, die man nicht überall bekommt. Ich bin ein großer Sonnentor-Fan, deswegen war ich auch positiv überrascht, dass viele Sonnentor-Produkte angeboten werden. Dieses Café ist ein großer Mehrwert für die Region und macht im Ort Gnas sehr viel her, finde ich.

### **Wir machen jetzt einen kleinen Steckbrief mit verschiedenen Kategorien und du sagst, was dir auf die Schnelle dazu einfällt.**

#### **Lieblingsortschaft?**

Gnas-City.

#### **Lieblings-Gnaser?**

Der Alex Stangl. Meine Lieblingsgnaserinnen seid aber ihr zwei. [DANKE.]

#### **Lieblingswein?**

Der Grauburgunder vom Buschenschank Dunkl.

#### **Lieblingseigenschaft der Region?**

Ich muss wirklich sagen, dass die Leute hier sehr freundlich sind. Das ist mir richtig aufgefallen.

#### **Lieblingsprodukt?**

Produkt kann man nicht sagen, aber ich find wie gesagt das Konzept vom Markthaus super.

#### **Lieblingsbademeister?**

Martin Hasenburger. Das einzige Problem: er ist manchmal etwas zu selbstbewusst.

#### **Dein Lieblingstier dieses Urlaubs?**

Das war die mitteleuropäische... Eule oder Uhu glaub ich? Die hat zwar gefährlich ausgeschaut... aber auch flauschig. (kurze Pause) Nein, Blödsinn. Es waren die Katzen. Der Freddie vor allem. [rote Katze am Bauernhof, sehr flauschig.]



### **Abschlussfrage: Wo willst du hin, wenn du das nächste Mal in Gnas bist?**

Ich würd' gern zur Muehle essen gehen, das Lokal hat einen sehr guten Ruf... hört man bis ins Dreiländereck (zwickert). Den Kaskögerweg möchte ich auch gern mal gehen.

Zum Abschluss würd' ich gern sagen, dass ich Gnas sehr lebenswert finde, vor allem für junge Leute.

### **Danke für dieses Interview, Silvia! Schön, dass du bei uns in Gnas warst.**

Bitte gerne, ich hab's sehr genossen bei euch!

# Kinderfahrzeugsegnung

Am Sonntag, den 26. Juni 2022, feierten wir gemeinsam unter dem Motto „Unterwegs mit Gott“ einen fröhlichen Gottesdienst als Einstimmung auf die Ferien. Ein großes Danke für die musikalische Gestaltung an Herbert Ferko!  
Im Anschluss an den Gottesdienst segnete Herr Kaplan Dominik die von den Kindern mitgebrachten und am Kirchplatz geparkten Fahrzeuge. Nach einer Ehrenrunde um die Kirche durften sich alle mit einem Eis abkühlen.  
Danke an unsere Gnaser Banken für die Unterstützung!  
Die Katholische Jungschar Gnas freut sich auf ein Wiedersehen im Herbst!



Hier gibt's die Fotos!

